

# Presseinformation

Wien, 13. Mai 2024

## Re-Opening mit Stil: Hotel Astoria Wien erstrahlt nach Umbau in Art-Deco-Glanz

Das traditionsreiche Hotel Astoria Wien im Herzen des 1. Bezirks öffnet nach 1,5 Jahren Umbau- und Renovierungszeit wieder seine Pforten. Das Juwel der Wiener Gründerzeit begrüßt seit 13. Mai 2024 wieder Gäste aus aller Welt. Das elegante Haus eröffnet mit 125 neu gestalteten Zimmern, einer großzügigen Lobby mit Bar und einem großen Frühstückssalon. Die neue 70 Quadratmeter große Beletage Suite ist mit einem romantischen Himmelbett, historischen Kaminen und originalen Wandspiegeln ausgestattet. Von den französischen Balkonen der sieben Junior Suiten eröffnet sich der Blick auf die Kärntner Straße. Die historischen Art Deco Elemente des Hauses wurden bewahrt und die vorhandenen Möbel im klassischen Wiener Stil revitalisiert. Insgesamt investierte das VERKEHRSSBUERO rund 15 Millionen Euro in den Umbau.

„Das Hotel Astoria Wien ist seit 111 Jahren ein Ort mit viel Persönlichkeit, individuellem Service und Wiener Charme. Wir freuen uns sehr, dass wir nach einer umfassenden Modernisierung und behutsamen Renovierung der Art Deco Substanz dieses traditionsreiche Haus unseren Gästen in neuer Pracht präsentieren dürfen“, erklärt Martin Winkler, Vorsitzender des Vorstandes des VERKEHRSSBUEROS.

### **Astoria Bar: Zeitreise in die 1920er Jahre**

In der neuen Astoria Bar in der eleganten Lobby sollen sich das Wiener Publikum gleichermaßen wie Hotelgäste zu Hause fühlen. In der stilvoll designten Bar werden nebst Bar-Klassikern auch die hauseigenen Signature Drinks nach den historischen Originalrezepten des Hotels serviert. Zu einer Zeitreise in die mondänen 1920er Jahre laden „Kuss mit Liebe“ im Sherry Glas mit Cognac, Sherry Brandy und Creme de Cacao sowie der Cocktail „Strumpfband der gnädigen Dame“ im Martini Glas mit Patron XO Café, Crème de Cacao Blanc und Double Cream. Zudem gibt es mit raffinierten Brötchen und einem hausgemachten Salonbeuschel klassische Wiener Schmankerl, die bereits vor 111 Jahren auf der Speisekarte des Hotels Astoria standen.

### **Wiener Frühstückstradition im Großen Salon**

Gefrühstückt wird stilecht im geschichtsträchtigen Großen Salon. Auch beim Start in den Tag wird unter der kulinarischen Leitung von Peter Schimpl die Wiener Küche zelebriert. Kaiserschmarrn, Scheiterhaufen und Fiakergulasch gibt es beim opulenten Buffet, zudem können á la Carte Frühstücksgerichte bestellt werden. Das Buffetfrühstück kostet 28 Euro, als Kennenlernspecial gibt es pro konsumiertes Frühstück ein zweites Frühstück gratis dazu.

Reservierung wird empfohlen: [hotel@astoria-wien.com](mailto:hotel@astoria-wien.com) oder Tel. +43 (1) 515 77 0

### **Luxus und Eleganz seit 1912**

Das Hotel Astoria Wien setzte bei seiner Eröffnung im Jahr 1912 neue Maßstäbe in Sachen Service und Design. Errichtet nach dem Vorbild des Waldorf Astoria in New York galt es damals als modernstes Hotel Wiens. Ein Doppelzimmer mit Bad und Toilette kostete 32 Kronen, das Dienerschaftszimmer konnte um 6 Kronen zugebucht werden. Das luxuriöse Hotel beherbergte zahlreiche Aristokrat:innen, Diplomaten sowie Opern- und Filmstars. Das besondere Flair der damaligen Zeit können Gäste heute ganz exklusiv erleben. So wurde das ehemalige Direktionsbüro von Gustav Hanl, dem ersten Besitzer des Hotels Astoria, mit der komplett erhaltenen Jugendstilausstattung renoviert und steht nun für Meetings und private Dinner zur Verfügung.

„Nach knapp zwei Jahren Projektdauer freue ich mich schon sehr lange auf die Neueröffnung dieses geschichtsträchtigen Hotels in der Wiener Innenstadt. Grundlegend für den Projekterfolg war für uns die gute Zusammenarbeit mit der Leitung des VERKEHRSBUERO Teams. Mit dem geschenkten Vertrauen konnten wir unsere Leistungen, beginnend mit Value Engineering, über Projektsteuerung bis hin zum Baumanagement, optimal umsetzen und unsere Hotelexpertise und Erfahrung beim Bauen in historischen Bestandsprojekten erweitern“, Gabriel Schuh, Projektleiter des Immobilienberatungs- und -planungsunternehmens Drees & Sommer Österreich.

### **Hotel Astoria Wien auf einen Blick:**

- Adresse: Kärntner Straße 32-34, Eingang Führichgasse 1, 1010 Wien
- Betreiber: Verkehrsbüro Hotellerie GmbH
- Eröffnung: 1912 (seit 1978 beim VERKEHRSBUERO)
- Investitionssumme Renovierung 2023/24: EUR 15 Mio.
- Architekt: BWM Designers & Architects
- Projektmanagement: Drees & Sommer Österreich
- Generalunternehmer u. Planung: Edelmüller Architektur Management
- 125 Zimmer: davon 1 Beletage Suite mit Balkon (70 m<sup>2</sup>), 7 Junior Suiten, 24 Premium Zimmer, 55 Superior Zimmer, 37 Classic Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer

- Zimmerpreise: ab 200 EUR
- Astoria Bar – Wiens neue Bar ganztags im Herzen der Stadt
- 4 Seminarräume mit Tageslicht und modernster Seminartechnik

Presseausendungen des VERKEHRBUERO finden Sie unter: [www.verkehrsbuero.com/presse/](http://www.verkehrsbuero.com/presse/)

### Presserückfragen

Mag. Andrea Hansal, MSc.

Bereichsleitung Konzernkommunikation & Pressesprecherin VERKEHRBUERO

VERKEHRBUERO

Jakov-Lind-Straße 15, 1020 Wien

Tel. +43/6646258055 | [presse@verkehrsbuero.com](mailto:presse@verkehrsbuero.com) | [verkehrsbuero.com](http://verkehrsbuero.com)

#### VERKEHRBUERO

Das VERKEHRBUERO ist Österreichs führendes Tourismusunternehmen mit den Konzernbereichen TRAVEL und HOSPITALITY. Der Jahresumsatz 2022 betrug 416,6 Mio. Euro (bilanziert nach IFRS). Unter dem Dach der Österreichisches Verkehrsbüro Aktiengesellschaft sind die operativen Geschäftsbereiche in Tochtergesellschaften organisiert.

Der Konzernbereich VERKEHRBUERO TRAVEL fokussiert sich ganz auf Leisure Touristik (Freizeitreisen). Im Bereich des stationären Vertriebs werden Kund:innen in 72 Reisebüros in ganz Österreich (davon 70 Ruefa Reisebüros, 1 Eurotours Reisebüro und 1 Intertravel Büro) beraten und serviert und können die Angebote (von klassischen Badereisen bis hin zu hochwertigen Fern-, Studien- und Schiffsreisen) selbstverständlich auch online und digital nutzen. Im Bereich Veranstalter hat sich Eurotours International als Vollsortimenter im Multi-Channel-Vertrieb in der DACH-Region und den angrenzenden Nachbarländern eine führende Position erarbeitet und ist zudem der größte Anbieter von Reisen im Direktvertrieb. Die Kolleg:innen des Bereichs VERKEHRBUERO TRAVEL zeigen ihre Kompetenzen und langjährige Erfahrung auch in der Organisation von Gruppen- und Incentive-Reisen, Events und Kongressen (Austropa Interconvention). Die Kolleg:innen der DDSG Blue Danube sorgen mit ihren Schiffen für besondere Momente auf Fahrten durch die Wachau und entlang des Wiener Donaukanals.

Im Konzernbereich VERKEHRBUERO HOSPITALITY sind die Austria Trend Hotels, die BASSENA Hotels Wien Messe Prater und Wien Donaustadt oder auch die Radisson Blu und Radisson Individuals Hotels der ideale Ausgangspunkt für City- und Geschäftsreisende mit 21 Hotels in Österreich und Slowenien. Die Schloss Schönbrunn Grand Suite, zwei Campingplätze sowie ein Hostel in Wien komplettieren das Portfolio. Die führende österreichische Hotelgruppe bietet zudem Veranstaltungsflächen für Events aller Art. Palais Events betreibt die historischen Locations Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, die Wiener Börsensäle sowie das weltberühmte Café Central in der Wiener Innenstadt.

#### Drees & Sommer: Uniting opposites to create a world we want to live in.

Nachhaltige, innovative und wirtschaftliche Lösungen für Immobilien, Industrie, Energie und Infrastruktur zu beraten, umzusetzen – oder den Kunden sogar beides aus einer Hand zu bieten – das zeichnet das partnergeführte Beratungsunternehmen Drees & Sommer SE aus. Im Jahr 1970 gegründet und seitdem als Nachhaltigkeitspionier und Digitalisierungstreiber der Real Estate Branche bekannt, beschäftigt das internationale Unternehmen mehr als 5.100 Mitarbeitende an 59 Standorten – in Österreich in Linz, Wien, Salzburg und Innsbruck. Interdisziplinär zusammengesetzte Teams arbeiten in mehr als 5.000 Projekten weltweit daran, eine lebenswerte Zukunft zu schaffen und scheinbare Gegensätze zu vereinen: Tradition und Zukunft, Analog und Digital, Effizienz und Wohlbefinden. Als Unternehmer im Unternehmen steht dafür eine persönlich verantwortliche Partnerschaft ein.

